

Presseinformation

22.06.2025



Preisträger*innen des choreography39 – 39. Internationaler Wettbewerb für Choreographie Hannover 2025 stehen fest

Am (gestrigen) Samstag fand das Finale des choreography39 in Hannover statt. Zehn Arbeiten der Nachwuchschoreograph*innen hatten sich dafür in zwei Vorrunden qualifiziert.

Die Jury bestehend aus Christian Blossfeld – Direktor Ballett Staatstheater Hannover, Katrin Hall - Direktorin Göteborgs Operans Danskompani, Roni Haver – Artistic Director Club Guy & Roni, Christiane Winter - Festivalleitung TANZtheater INTERNATIONAL, Hannover und Gregor Zöllig - künstlerischer Leiter des Wettbewerbs und künstlerischer Leiter Tanztheater & Chefchoreograph Staatstheater Braunschweig vergab die folgenden Preise:

Tanja Liedtke Award Choreography Hannover dotiert mit 25.000 Euro:
Lai Hung-Chung, Taiwan, „Push and Pull“

Ruth Schwieger Award Choreography Hannover dotiert mit 5.000 Euro:
Zach Enquist, USA, „All Honesty Aside“

Neben den zwei Hauptpreisen wurden Produktions- und Gastspielpreise von den Ballettdirektoren der jeweiligen Kompanies vergeben. Sie ermöglichen den Preisträger*innen die Erarbeitung einer Choreographie von mindestens 20 Minuten mit möglichst mehr als vier Tänzerinnen und Tänzern. Neben den angekündigten Produktionspreise hat der anwesende Ballettdirektor an der Oper Graz, Dirk Elwert, einen zusätzlich Produktionspreis vergeben.

Produktionspreis Nationaltheater Mannheim, Direktor Stephan Thoss: **Louis Thuriot**, Belgien (co-created by Patricia George), "Rakke – Mother and Son"

Produktionspreis Theater Chemnitz, Direktorin Sabrina Sadowska: **Lilit Hakobyan**, Armenien, "LUCK"

Ballett Gesellschaft Hannover e.V.

Ansprechpartnerin für Presse:
Antje Tiede
Mail: tiede@choreography-hannover.de

Geschäftsstelle:
Vor dem Berge 3
31553 Auhagen
www.ballettgesellschaft.de

Produktionspreis Landestheater Linz / Tanz Linz, Direktorin Roma Janus: **Lilit Hakobyan**, Armenien, "LUCK"

Produktionspreis Gärtnerplatztheater München, Direktor Karl Alfred Schreiner: **Louis Thuriot**, Belgien (co-created by Patricia George), "Rakke – Mother and Son"

Produktionspreis Theater Lüneburg, Direktor Olaf Schmidt: **Albert Galindo I Villegas**, Spanien, „One Way Dialogue“

Produktionspreis Theater TanzHarz, Direktor Tarek Assam: **Zach Enquist**, USA, „All Honesty Aside“

Produktionspreis Oper Graz, Ballettdirektor Dirk Elwert: **Fonsi López**, Spanien, „Steady Hands“

Gastspiele Tanzlabor Roxy Ulm, Direktor Pablo Sansalvador:
„Rakke – Mother and Son“, **Louis Thuriot**, (cocreated by Patricia George), Belgien
„Ergo“ - **Marc Sayer Cassú & Milica Bajčetić**, Spanien/Serbien
„Brothers“ - **Justin de Jager & Sem Deliveyne**, Niederlande

Gastspiele EISFABRIK Hannover, Direktor Wolfgang A. Piontek:
„Steady Hands“ - **Fonsi López**, Spanien
„Luck“ - **Lilit Hakobyan**, Armenien
„7AM“ - **Anna Beghelli & Maé Nayrolles**, Italien

Der mit 1.000 Euro dotierte Publikumspreis ging an **Lai Hung-Chung**, Taiwan, mit „Push and Pull“.

Zum 39. Internationalen Wettbewerb für Choreographie Hannover wurden fast 400 Beiträge von Choreographen aus 56 Nationen eingereicht. Aus den eingereichten Beiträgen wählte die Vorjury – Sofia Nappi und Johannes Wieland, freie Choreograph*innen, und Gregor Zöllig – Leiter & Chefchoreograph Tanztheater Staatstheater Braunschweig – 17 Arbeiten aus.

Nach den Vorrunden wurden diese Arbeiten im Finale präsentiert:

Marc Sayer Cassú & Milica Bajčetić - "Ergo"
Fonsi López, Spanien - "Steady Hands"
Louis Thuriot (cocreated by Patricia George) - "Rakke – Mother and Son"
Albert Galindo I Villegas - "One Way Dialogue"
Lilit Hakobyan - "Luck"
Qian Min - "Kite Runner"
Justin de Jager & Sem Deliveyne - "Brothers"
Zach Enquist - "All Honesty Aside"
Anna Beghelli & Maé Nayrolles - "7AM"
Lai Hung-Chung - "Push and Pull"

Die Ballettgesellschaft Hannover e.V. veranstaltet seit 39 Jahren diesen einzigartigen Wettbewerb, der damit der langlebigste und renommierteste Choreographiewettbewerb der Welt ist. In dieser Zeit hat er sich zu einem wichtigen Faktor in der nationalen und internationalen Tanzlandschaft entwickelt. Die Internationalität der Bewerberinnen und Bewerber sowie die alljährlich hochkarätig besetzte Jury belegen den hohen Stellenwert, den er im internationalen Tanzgeschehen genießt.

Wir danken unseren Förderern: Landeshauptstadt Hannover, VHV Stiftung, Tanja Liedtke Stiftung, Rüdiger Schwieger, Region Hannover, Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft, Kultur und das Theater am Aegi.

Ansprechpartnerin:

Antje Tiede

Vorstandmitglied der Ballett Gesellschaft Hannover e.V.

tiede@choreography.de

www.choreography-hannover.de

www.ballettgesellschaft.de